



ISIS – Wahabiten – Salafisten – Texte und Videos zum Thema Extremisten – Ein muss für Muslime und Nichtmuslime – So erkennt man Extremisten

[Home](#)

[Das Gebet im Islam](#)

[Islamische Themen](#)

[Multimedia](#) ▾

[Der Quran](#)

[Islam für Kinder](#)

[Kontakt](#)

Du bist hier: [Startseite](#) | [Das Gebet](#) | [Das Gebet im Islam ist Fard/Pflicht](#)

Suchen



Das Gebet im Islam ist Fard/Pflicht



Das Gebet ist eines der fünf Säulen im Islam und kann nur in seltensten Fällen ausgelassen werden.

Um ein Gebet verrichten zu können, bedarf es der rituellen Reinheit. Diese erlangt man durch eine Gebetswaschung. Wie bei allen gottesdienstlichen Handlungen äußert man zuerst die Absicht des Vorhabens. Der Muslim spricht also innerlich, bevor er mit dem Gebet beginnen will, seine Absicht, die in etwa lauten könnte: Zum Wohlgefallen Allahs, möchte ich nun das Morgensgebet mit dem Fard-teil (Fard = Pflichtgebet) verrichten. Es werden beim rituellen Gebet nur Texte aus dem arabischen Koran gelesen. Jeder Muslim verbeugt sich auf die gleiche Art. Jeder Muslim, egal auf welchem Erdteil er sich befindet, verbeugt sich in Richtung der Kaba, die in Saudi Arabien steht. Jedoch wird nicht die Kaba angebetet, sondern die Richtung dorthin als Einheit eingehalten.

Wann das Gebet FARD (Pflicht) wird:

MASALAH: Salat wird Fardh, wenn die dafür vorgesehene Zeit angebrochen ist, für jede Person die sich im Islam befindet, (die den Islam angenommen hat oder in ihn hineingeboren wurde) die gesund, reif und rein von Haiz und Nifaas ist. Sollte ein Kafir ein Muslim, ein Kind reif oder ein Verrückter

gesund werden, so wird jenes Salat für diese Person Fardh, für welches noch genügend Zeit vorhanden ist, um zumindest Takbir zu sprechen „die Worte „Allahu Akbar“ („Gott ist am Größten“) am Beginn des Gebets, wobei die Hände bis an die Ohren erhoben werden). Gleiches gilt für die Beendigung von Haiz und Nifaas, wenn noch genügend Zeit bleibt, um ein Bad zu nehmen und Takbir zu sprechen.

ADHAN / EZAN

Es ist Sunna, vor Salat Adhan/Ezan (Aufruf zum Gebet) und Iqamat (zweiter Aufruf, nach dem Salat un-mittelbar beginnt) zu rezitieren (gleichgültig ob Salat rechtzeitig, vorgezogen oder als Kaza verrichtet wird). Für einen Musaafir (Reisenden) ist es makruh, Adhan auszulassen. Für jemanden, der Salat zu Hause verrichtet, ist der Adhan der Stadtmoschee ausreichend. (Der Adhan darf nicht gerufen werden: von einer unreinen (Ghusel notwendig), betrunkenen oder ver-rückten Person und nicht von einer weiblichen Person.)

Die Gebetstexte zum lesen und anhören

Bevor man mit dem Gebet angefangen hat, muss man die bewusste innere Entscheidung zum Durchführen des jeweils bevorstehenden Gebetes-Niyya gefasst haben. Also wenn man das Nachmittagsgebet verrichten will, sollte man vorher die Absicht zu diesem Gebet gefasst haben.

Der Koran schreibt dem Gläubigen das Pflichtgebet zu fünf bestimmten Tageszeiten vor. Man unterscheidet die eigentlichen Pflichtgebete (fard), die keinesfalls unterlassen werden dürfen, von den sogenannten sunna-Gebeten, die den fard-Gebeten vorangehen oder folgen. Nafl-Gebete sind vollkommen freiwillige Gebete. Witr ist ein verbindliches (wadschib) Gebet, das nach dem Nachtgebet verrichtet wird und aus drei Gebetsabschnitten besteht. Alle Gebete bestehen aus einer bestimmten Anzahl von Gebetsabschnitten (rak'ah, siehe unten). Die folgende Tabelle gibt Aufschluß über Zeiten des Gebets, Anzahl der Abschnitte (rak'ah) in jedem Gebet und über die Art der Gebete (fard, sunna, nafl, wadschib).

Die fünf Gebete	Sunnah	Fard (Pflicht)	Sunnah nach Fard	Nafl
FAJR – Morgen Gebet	2	2		
Dhur – Mittag Gebet	4	4	2	2
Asr – Nachmittag Gebet	4	4		
Maghrib – Abend Gebet		3	2	2
Isha – Nacht Gebet	4	4	2	2
Witr – Gebet		3 Wadschib		2



Islamische
Bücher

2 Rakat Anleitung seht ihr unten – [HIER ist die 4 Rakat Anleitung](#)

Hier könnt Ihr Wudhu/Ghusl sowie 4 Rakat Gebet und Witr Anleitung Schritt für Schritt erklärt – runterladen als PDF Datei.

Beginne mit der Niyyah (Absicht zum Gebet)

Bevor man das Gebet beginnt MUSS man vorher Wudu oder Ghusl (je nachdem welches erforderlich ist) vollzogen haben. Achte darauf das deine Kleidung und Umgebung sauber ist. Stell dich so hin das dein Gesicht in Richtung der Qibla (Richtung des Gebets - Makkah) ist. Es ist wichtig das du nun leise oder innerlich deine Absicht fasst, welches Gebet du nun verrichten möchtest. Dir muss klar sein das du z.B das Morgengebet beten willst und mit 2 Rakat Sunnah beginnst, danach wenn du das Fard (Pflicht) Gebet machst, die Absicht fassen das du nun das Fard Morgengebet beten willst. Das gilt auch wenn man in einer Gemeinschaft betet hinter einem Imam. Richte nun am beginn des Gebetes dein Blick auf dem Boden, an dem Punkt wo du deine Sajda (Niederwerfung) machen willst, solange wie auf der Anleitung die Gebeshaltung erklärt wird.

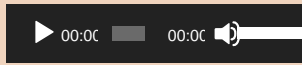
Erstes Rakat

1



Hebe die Hände hoch so das du Daumen die Ohr läppchen berührst u
ALLAHU AKBAR

Hebe die Hände hoch so das du mit dem Daumen die Ohr läppchen berührst und sage:
ALLAHU AKBAR



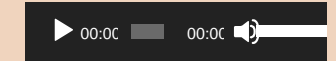
2



Gebetshaltung – Qiam

Lege die Rechte Hand auf die Linke und sage:

Subhanaka allahumma wa bihamdika wa tabarakasmuka wa ta'ala dschaduka wa la ilaha ghairuk



Preis sei Dir, o Allah, und Lob sei Dir, und gesegnet ist Dein Name, und hoch erhaben ist Deine Herrschaft, und es gibt keinen Gott außer Dir.

Lerne hier Sura Al-Fatiha, diese Sure MUSS immer rezitiert werden am Anfang, da sonst das Gebet ungültig ist.

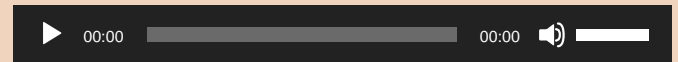
3



Gebetshaltung – Qiam

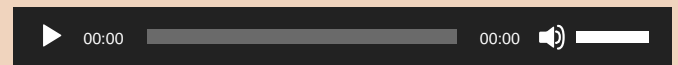
A'UDU BILLAHI MINA SHAITANI-R-RADJIM

(Ich suche Zuflucht bei Allah vor dem verfluchten Satan)



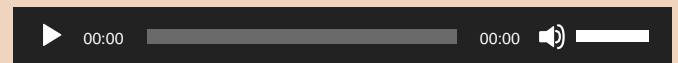
Sura Al-Fatiha:
Bismillahir-rahmanir-rahim

(Im Namen Allahs, des Allerbarmers. des Barmherzigen)



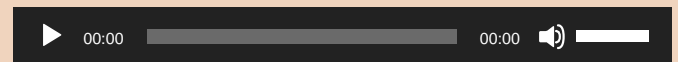
Al-hamdu lillahi rabbi-l'amin

(Alle Lobpreisung gebührt Allah)



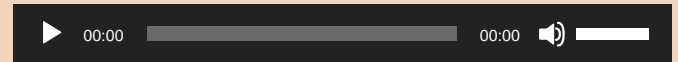
Ar-rahmani-rahim

(dem Herrn der Welten, dem Allerbarmer, dem Barmherzigen)



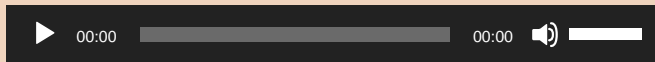
Malilci jaumid-din

(dem Herrscher am Tage des Gerichts)



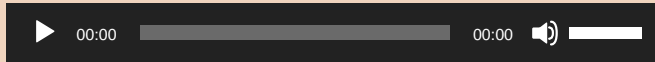
Ijjaka na'budu wa ijjaka nasta'in

(Dir allein dienen wir und Dich allein flehen wir um Hilfe an)



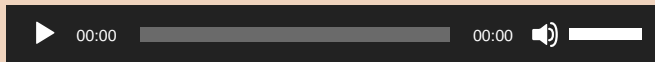
ihdina-siratal-mustaqim

(Führe uns den rechten Pfad)



sirata-ladsina an'amta 'alaihim

(den Pfad derer, denen Du gnädig bist)



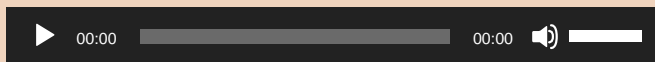
ghairi-l-maghdubi 'alaihim wa lad-daallin

Amin

(

nicht derer, denen Du zürnst und nicht derer, die in die Irre gehen.

Amen)



4

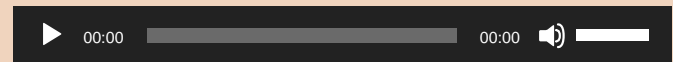


Gebetshaltung – Qiam

Sura Al-Kawthar:

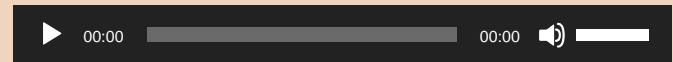
Bismillahir-rahmanir-rahim

(Im Namen Allahs, des Allerbarmers. des Barmherzigen)



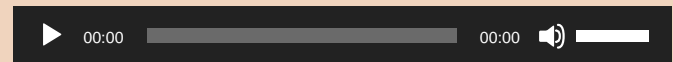
Inna a'taynaka-l-kawthar

(Wir haben dir ja al-Kautar gegeben.)



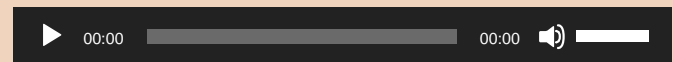
Fasalli li rabbika wanhar

(So bete zu deinem Herren und opfere)



Inna shani-aka huwa-l-abtar

(Gewiss derjenige der dich hasst, er ist vom Guten abgetrennt)



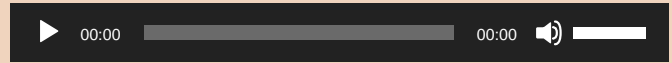
5

Nehme nun die Ruku Position ein, beuge dich nach vorn und halte den rücken gerade, die Hände an den Knien

Indem du **ALLAHU AKBAR** sagst, beuge deinen Körper tief nach vorne, lege deine Hände auf die Kniescheiben (Ruku-Stellung) und sage dreimal:

3x SUBHANA RABBIYA-L-AZIM

(Gepriesen sei mein Allmächtiger Herr)

**6**

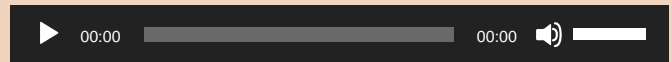
Richte dich wieder auf und schaue auf den Punkt am Boden an welchen du Sujud(Niederwerfung) machen wirst

Richte dich wieder auf und sage:

SAMI'A-LLAHU LI-MAN HAMIDAH

RABBANA WA LAKA-L-HAMD

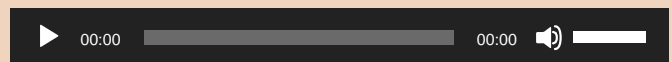
(ALLAH hört den, der Ihn lobpreist. Unserem Herrn gebührt die Lobpreisung)

**7**

Sage **ALLAHU AKBAR** und vollziehe die erste Niederwerfung(Sujud), indem du kniest und deine Hände, Nase und Stirn auf den Boden legst. Sage in dieser Position 3x:

SUBHANA RABBIYA-L-A'LA

(Gepriesen sei mein allerhöchster Herr)





Sage nun **ALLAHU AKBAR** und vollziehe die erste Niederwerfung(Sujud)

8



Jetzt richte dein Oberkörper auf und nehme diese Sitzposition ein(Dschalsa)

Jetzt sage während du dein Oberkörper aufrichtest **ALLAHU AKBAR** und bleibe in dieser Sitzposition und sage:

3x RABBI-GHFIR LI, GHFIR LI

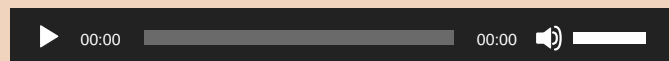
(Mein Herr vergib mir, vergib mir)

9

Sage **ALLAHU AKBAR** und vollziehe die erste Niederwerfung(Sujud), indem du kniest und deine Hände, Nase und Stirn auf den Boden legst. Sage in dieser Position 3x:

SUBHANA RABBIYA-L-A'LA

(Gepriesen sei mein allerhöchster Herr)





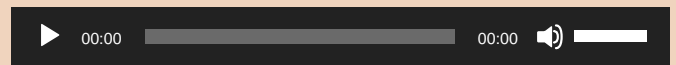
Sage nun **ALLAHU AKBAR** und vollziehe die Niederwerfung (Sujud)

10



Erhebe dich nun wieder in die Gebetshaltung – qiam und sage dabei **ALLAHU AKBAR**

Während du aufstehst um diese position einzunehmen, sagst du: **ALLAHU AKBAR**



Zweites Rakat

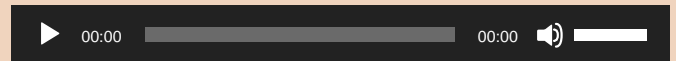
Das zweite Rakat geht wie das erste, nur lässt man Schritt 1 und 2 aus. Man beginnt gleich mit der Rezitation von Sura Al-Fatiha und anschließend einer beliebigen Sura aus dem Koran.

1

Sura Al-Fatiha:

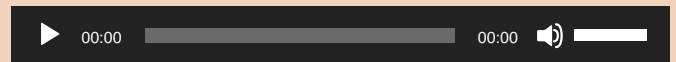
Bismillahir-rahmanir-rahim

(Im Namen Allahs, des Allerbarmers. des Barmherzigen)



Al-hamdu lillahi rabbi-l-'alamin

(Alle Lobpreisung gebührt Allah)

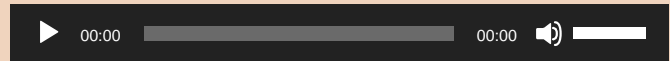




Gebetshaltung – qiam, Rezitiere nun Sura Al-Fatiha

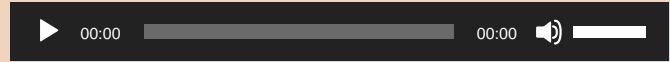
Ar-rahmani-rahim

(dem Herrn der Welten, dem Allerbarmer, dem Barmherzigen)



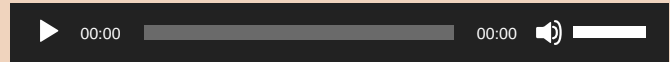
Malilci jaumid-din

(dem Herrscher am Tage des Gerichts)



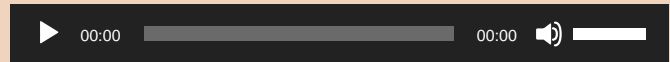
Ijjaka na'budu wa ijja'ka nasta'in

(Dir allein dienen wir und Dich allein flehen wir um Hilfe an)



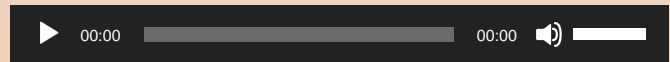
Ihdina-siratal-mustaqim

(Führe uns den rechten Pfad)



Sirata-ladsina an'amta 'alaihim

(den Pfad derer, denen Du gnädig bist)



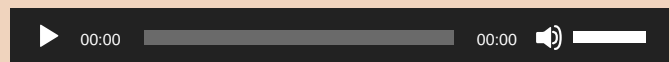
Ghairi-l-maghdubi 'alaihim wa lad-daallin

Amin

(

nicht derer, denen Du zürnst und nicht derer, die in die Irre gehen.

Amen)

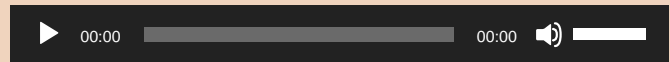


2

Sura Al-Ikhlās:

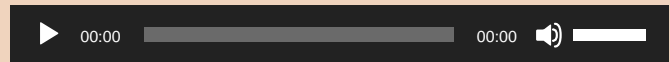
Bismillahir-rahmanir-rahim

(Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen)



Qull hu-wa llahu ahad

(Sprich: Gott ist der Alleinige,)



Allahu-s-samad

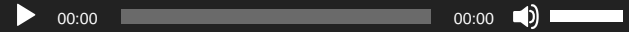




Gebetshaltung – qiam, Rezitiere nun eine beliebige Sura aus dem Koran

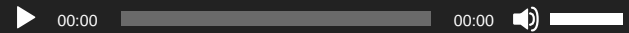
lam yalid, wa-lam yulad

(Er zeugt nicht und ist nicht gezeugt)



wa-lam yakul-lahu kuff-wan ahad

(Und kein Wesen ist Ihm gleich)



3

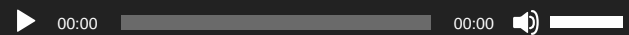


Nehme nun die Ruku Position ein, beuge dich nach vorn und halte den rücken gerade, die Hände an den Knien

Indem du **ALLAHU AKBAR** sagst, beuge deinen Körper tief nach vorne, lege deine Hände auf die Kniescheiben (**Ruku-Stellung**) und sage dreimal:

3x SUBHANA RABBIYA-L-,AZIM

(Gepriesen sei mein Allmächtiger Herr)



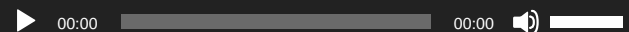
4

Richte dich wieder auf und sage:

SAMI'A-LLAHU LI-MAN HAMIDAH

RABBANA WA LAKA-L-HAMD

(ALLAH hört den, der Ihn lobpreist. Unserem Herrn gebührt die Lobpreisung)





Richte dich wieder auf und schaue auf den Punkt am Boden an welchen du Sujud(Niederwerfung) machen wirst

5

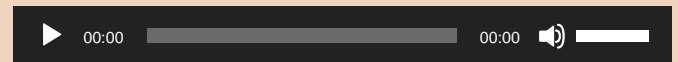


Sage nun ALLAHU AKBAR und vollziehe die Niederwerfung(Sujud)

Sage **ALLAHU AKBAR** und vollziehe die erste Niederwerfung(Sujud), indem du kniest und deine Hände, Nase und Stirn auf den Boden legst. Sage in dieser Position 3x:

SUBHANA RABBIYA-L-A'LA

(Gepriesen sei mein allerhöchster Herr)



6

Jetzt sage während du dein Oberkörper aufrichtest **ALLAHU AKBAR** und bleibe in dieser Sitzposition und sage:

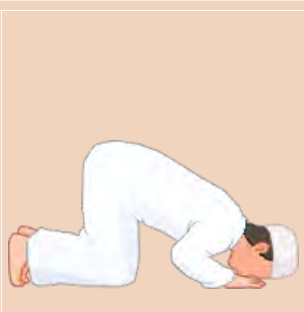
3x RABBI-GHFIR LI, GHFIR LI

(Mein Herr vergib mir, vergib mir)



*Jetzt richte dein Oberkörper auf
und nehme diese Sitzposition
ein(Dschalsa)*

7

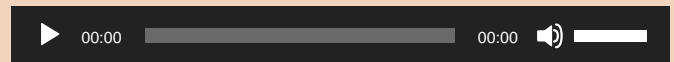


*Sage nun ALLAHU AKBAR und vollziehe
die Niederwerfung(Sujud)*

Sage **ALLAHU AKBAR** und vollziehe die erste Niederwerfung(Sujud), indem du kniest und deine Hände, Nase und Stirn auf den Boden legst. Sage in dieser Position 3x:

SUBHANA RABBIYA-L-A'LA

(Gepriesen sei mein allerhöchster Herr)



8

Jetzt sage während du dein Oberkörper aufrichtest **ALLAHU AKBAR** und bleibe in dieser Sitzposition und sage:

**(1) At-tahijatu-lillahi wa-salawatu wa-tajjibat. As-salamu alaika
ajjuhan-nabbiju wa rahmat-ul-Ilahi wa barakatuh. As-salamu
alaina wa 'ala 'ibadillahis-salihin. (2) Aschhadu an la ilaha
(3) illallah wa aschhadu anna Muhammadan abduhu wa-rasuluh**

(Ehre sei Allah und Anbetung und Heiligkeit. Friede sei mit Dir, o Prophet, und die Barmherzigkeit Allahs und Seine Segnungen. Friede sei



(1)



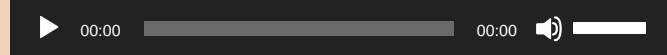
(2)



(3)

Jetzt richte dein Oberkörper auf und nehme diese Sitzposition ein(dschalsa). (1) Nun sage das At Tashahhud auf, (2) forme mit deinem Mittelfinger und deinem Daumen ein Kreis und hebe dein Zeigefinger wenn du an der Stelle „Ashhadu an la ilaha“ gelangt bist – (3) und vor dem „ilallah“ – senke den Zeigefinger wieder.

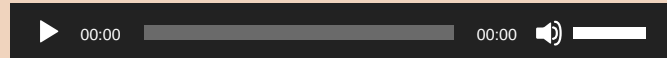
mit uns und den frommen Dienern Allahs. Ich bezeuge, dass es keinen Gott gibt außer Allah, und ich bezeuge, dass Muhammad Sein Diener und Gesandter ist.)



Gleich danach sagt man:

(3) Allahuma salli 'ala
Muhammadin wa 'ala ali
Muhammad kama sallaita
'ala Ibrahima wa 'ala
ali Ibrahima innaka
hamidu-madschid.
Allahuma barik 'ala
Muhammadin wa 'ala ali
Muhammad kama barakta
'ala Ibrahima wa 'ala
ali Ibrahima innaka
hamidu-madschid

(Allah, segne Muhammad und seine Nachfolger wie Du Ibrahim und seine Nachfolger gesegnet hast. Wahrlich, Du bist der zu Lobende, der Ruhmreiche. Allah, segne Muhammad und seine Nachfolger wie Du Ibrahim und seine Nachfolger gesegnet hast. Wahrlich, Du bist der zu Lobende, der Ruhmreiche.)



9

Wende dein Gesicht nun zuerst nach Rechts und sage:

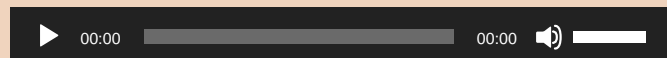
As-salamu 'alaikum wa rahmatu-llah

(Friede sei mit euch und Allahs Gnade)

Wende dein Gesicht nun nach Links und sage:

As-salamu 'alaikum wa rahmatu-llah

(Friede sei mit euch und Allahs Gnade)





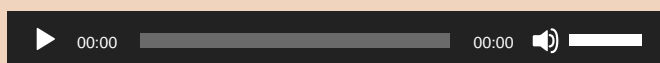
*Wende dein Gesicht nach
Rechts, dann nach Links und sag
jeweils das Salam*

10

Bittgebet (Dua) nach dem Fard (Pflicht) Gebet:

Allahumma antas-salamu wa minkas-salam tabarakta jadsa-l-dschalali wa-l-ikram

O Allah, Du bist der Friede und der Friede ist von Dir Gesegnet bist Du, o Herr von Erhabenheit und Ehre.



subhan-allah (33 mal)

Preis sei Allah

al-hamdu-lilah (33 mal)

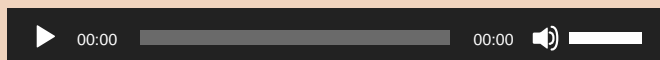
Lob sei Allah

Allahu akbar (33 mal)

Allah ist der Allergrößte

**Allahumma a'inni 'ala dsikrika
wa schukrika wa husni 'ibadatik**

O Allah, hilf mir, mich Deiner zu erinnern, Dir zu danken und Dir aufs



Das waren jetzt 2 Rakat. Versäume keinesfalls das Gebet, nur weil du noch nicht alle Gebetstexte auswendig weißt. Beginne auf jeden Fall mit dem Gebet und beachte die richtige Reihenfolge der Körperhaltungen. Solange du den passenden Text nicht weißt, sagst du einfache Worte zum Lob Gottes wie: „Subhanallah“ (Preis sei Gott), „Al-hamdu lillah“ (Alle Lobpreisung sei Gott), „La ilaha illa llah“ (Es gibt keinen Gott außer Allah), „Allahu akbar“ (Gott ist am allergrößten), „La haula wa la quwwata illa bi-llah“ (Es gibt keine Macht noch Kraft außer Allah).



Hier könnt Ihr Wudhu/Ghusl sowie 4 Rakat Gebet und Witr Anleitung Schritt für Schritt erklärt – runterladen als PDF Datei.

Islamische
Bücher

zurück zur Übersicht

[Home](#) | [Die 5 Säulen des Islam](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#)
Copyright © 2021 Islam im Herzen